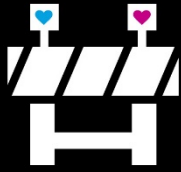


Für starken Umwelt-
und Klimaschutz

Verkehrswende – starke
Schiene für Hamburg

Für mehr Fahrgastkomfort
mitten in der Stadt



VOM UBA ANERKANNTER UMWELTVERBAND

Prellbock Altona e.V.

mischt sich ein ...

31.08.2023 Pressemitteilung der Bürgerinitiative Prellbock Altona e.V.

Wir sagen höflich: Skandalös !!! Neubau der S-Bahn-Diebsteich: zu spät, zu teuer !

Und für lange Zeit: Ein Provisorium !

Bis vor wenigen Tagen hingen an der Baustelle für den neuen S-Bahnhof Diebsteich Plakate:
„Wiedereröffnung am 16.10.23“.

Diese wurden klammheimlich abgehängt, und jetzt lässt die DB die Katze aus dem Sack:

1. Die Wiedereröffnung soll erst im November 2023 stattfinden. Auch das erscheint angesichts des derzeitigen Bauzustandes eher unrealistisch.
2. Für die Anbindung der Gleise des neuen S-Bahnhofs soll die S-Bahnstrecke zwischen Altona und Pinneberg für einen vollen Monat gesperrt werden!
Ein Wahnsinn für zigtausend Pendler*Innen auf der S3 und S21.
Früher schafften Bahningenieure und Bahnarbeiter, eine solche Gleisanbindung innerhalb einer Wochenendsperrung hinzubekommen.
3. Es wird nur ein provisorischer Bahnhof eröffnet!
Ohne Bahnsteigdach
Ohne einen barrierefreien Zugang
Keine Rolltreppe
Kein Aufzug
Es wird nur der südliche Zugang geschaffen
Allein das ist im Jahr 2023 schon ein Skandal an sich!
4. Über die Kosten der bis jetzt erfolgten Baumaßnahmen schweigen sich DB und Senat aus!
5. Die jetzt bekannt gewordenen Tatsachen zeigen, wie verkorkst das ganze Diebsteich-Projekt ist.
Die Leidtragenden sind wie immer die Fahrgäste.

Prellbock Altona fordert daher:

1. Die sofortige vollständige Fertigstellung des S-Bahnhofs Diebsteich mit Bahnsteigdach und einem barrierefreien Zugang über Aufzug oder Rampe und nicht erst 2027 oder später.
2. Keine Totalsperrung der S31 und S21 für 4 Wochen im November / Dezember.
Es muss eine andere Lösung gesucht werden.

3. Keine Aufnahme der Hauptbauarbeiten für den Fern- und Regionalbahnhof Diebsteich.
4. Einstellung des Diebsteich-Projektes.
5. Umgehend Inangriffnahme der Modernisierung und Sanierung des jetzigen Fern- und Regionalbahnhofs Altona.

Dazu Michael Jung, Sprecher von Prellbock Altona e.V.:

„Die jetzt angekündigte Vollsperrung der S-Bahnlinien nach Pinneberg und zur Elbgaustraße für mehr als einen Monat setzt dem Desaster-Projekt Diebsteich die Krone auf. Weitere monatelange Sperrungen der Fern- und Regionalbahngleise in den kommenden vier Jahren sind gemäß Bauplan der DB vorgesehen. Diese unzumutbaren Belastungen für die Pendler müssen vermieden werden, indem jegliche weiteren Bauarbeiten bis auf die Fertigstellung des S-Bahnhofs und des Tunnels am Diebsteich eingestellt werden.“

Michael Jung

Sprecher der Bürgerinitiative Prellbock Altona e.V.

Für starken Umwelt- und Klimaschutz

Verkehrswende – starke Schiene für Hamburg

Für mehr Fahrgastkomfort mitten in der Stadt

info@prellbock-altona.dewww.prellbock-altona.de